

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen



Wolfstal
im  des Schwarzwaldes

Wolfstal-Mountainbike-Tage

21.-24.06.18
gef. MTB u. E-Bike-Touren
Fahrtechniktraining
www.wolfstal-mtb.de

 **Wolfstal-Tourismus**
77709 Oberwolfach
Tel. 07834 8383-11

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Erfolgreiche Jung-Musiker geehrt



Am vergangenen Freitag waren Jan Brohammer, Fiona Dorn und Finn Wernet zusammen mit ihren Eltern zu Gast bei Bürgermeister Thomas Geppert. Der 17jährige Jan Brohammer hat von Bürgermeister Thomas Geppert und Kathrin Krichel, Zweigstellenleiterin der Musikschule Offenburg in Wolfach, den Qualipass ausgehändigt bekommen. Er hat durch seine besonderen Leistungen und seinen Einsatz den Qualipass jetzt verliehen bekommen, da er dieses Jahr sein Abitur absolviert hat.

Ebenfalls hat Bürgermeister Thomas Geppert Fiona Dorn und Finn Wernet eingeladen, um sie für Ihren 3. Platz beim Bundeswettbewerb Jugend Musiziert in Leipzig zu ehren.

Er lobte die tolle Leistung der drei talentierten Jugendlichen. Dieses Engagement und das Durchhaltevermögen werden ihnen sicherlich auf ihrem weiteren Lebensweg immer wieder helfen weiterzukommen.

Zweigstellenleiterin Kathrin Krichel und die geehrten Musikschüler haben sich in das Jahrbuch der Stadt Wolfach eingetragen.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Wolfach

Ortenaukreis

Satzung der Stadt Wolfach

über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass des „Stadtbrunnenfestes“, des „Festivals der Kristalle“ und des „Wolfacher Herbstes“ in Wolfach und des „Frühlingsfestes“ und „Feuerwehrestes“ in Wolfach, Stadtteil Kinzigtal

(Satzung über verkaufsoffene Sonntage)

Aufgrund von § 8 Abs. 1 und § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14. Februar 2007 (GBl Seite 135) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Wolfach am 13. Juni 2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

- (1) Aus Anlass des „Stadtbrunnenfestes“ (in der Regel am ersten Sonntag im Mai) werden die Ladenöffnungszeiten in Wolfach abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des Gesetzes über die Ladenöffnung festgesetzt.
- (2) Aus Anlass des „Festivals der Kristalle“ (in der Regel am ersten Sonntag im August) werden die Ladenöffnungszeiten in Wolfach abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des Gesetzes über die Ladenöffnung festgesetzt.

(3) Aus Anlass des „Wolfacher Herbstes“ (in der Regel am letzten Sonntag im Oktober) werden die Ladenöffnungszeiten in Wolfach abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des Gesetzes über die Ladenöffnung festgesetzt.

(4) An diesen Tagen dürfen die Verkaufsstellen von 12.00 Uhr bis spätestens 17.00 Uhr geöffnet sein, räumlich begrenzt auf die Bereiche der Wolfacher Kernstadt, vornehmlich die Bereiche der Bahnhofstraße, Hauptstraße, Vorstadtstraße, Schiltacher Straße, Kirchstraße, Schmelzgrün, Hausacher Straße sowie Untere Zinne.

§ 2

- (1) Aus Anlass des „Frühlingsfestes“ in Kinzigtal-Halbmeil (im Zusammenhang mit den jährlich bundesweit festgelegten Stihl-Testtagen in der Regel an einem Sonntag im April), werden die Ladenöffnungszeiten in Wolfach, Stadtteil Kinzigtal, abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des Gesetzes über die Ladenöffnung festgesetzt.
- (2) Aus Anlass des Feuerwehrestes in Kinzigtal-Halbmeil (in der Regel am letzten Sonntag im September) werden die Ladenöffnungszeiten in Wolfach, Stadtteil Kinzigtal, abweichend von den allgemeinen Ladenöffnungszeiten des Gesetzes über die Ladenöffnung festgesetzt.



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53

Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen Gerhard Maier 8353-50

Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele 8353-13

Renten Antonella Herrmann (n. Vereinb.) 8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25

Stadtkasse Gerhard Schneider, Sonja Wälde 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riester 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Kristina Blum 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Mike Lauble 8353-34

Standesamt Doris Glunk 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-70

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-71

Störungsdienst Wasserversorgung 8353-74

Telefax 8353-79

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- | | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| Donnerstag, 21.06.2018 | Schloss-Apotheke Wolfach |
| Freitag, 22.06.2018 | Apotheke zur Eiche Hausach |
| Samstag, 23.06.2018 | Linden-Apotheke Oberwolfach |
| Sonntag, 24.06.2018 | Apotheke Steinach |
| Montag, 25.06.2018 | Stadt-Apotheke Haslach |
| Dienstag, 26.06.2018 | Stadt-Apotheke Zell |
| Mittwoch, 27.06.2018 | Kinzigtal-Apotheke Haslach |
| Donnerstag, 28.06.2018 | Apotheke Iff Hausach |



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

(3) An diesen Tagen dürfen die Verkaufsstellen von 12.00 Uhr bis spätestens 17.00 Uhr geöffnet sein, räumlich begrenzt auf die Ortschaft Halbmeil.

§ 3

An Oster- und Pfingstsonntagen dürfen Verkaufsstellen nicht geöffnet werden.

§ 4

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern ist § 12 des Gesetzes über die Ladenöffnung zu beachten.

§ 5

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Wolfach über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass des „Stadtbrunnenfestes“ und des „Wolfacher Herbstes“ in Wolfach und des „Frühlingsfestes“ und „Feuerwehrfestes“ in Wolfach, Stadtteil Kinzigtal vom 8. Juli 2015 außer Kraft.

Wolfach, den 14.06.2018

gez.

Thomas Geppert
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung der Jahresrechnung 2017 der Spital- und Guteleuthausfonds - Stiftung

Der Stiftungsrat hat am 13.06.2018 gemäß § 95 Abs. 2 GemO das Ergebnis der Jahresrechnung für das Jahr 2017 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
1. Soll-Einnahmen	195.554,29 €	89.217,01 €	284.771,30 €
2. Neue Haushaltseinnahmereste	- €		- €
3. Zwischen-summe	195.554,29 €	89.217,01 €	284.771,30 €
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	- €	30.000,00 €	30.000,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	<u>195.554,29 €</u>	<u>59.217,01 €</u>	<u>254.771,30 €</u>
6. Soll-Ausgaben	195.554,29 €	78.484,01 €	274.038,30 €
7. Neue Haushaltsausgabereste	- €		- €

8. Zwischen-summe	195.554,29 €	78.484,01 €	274.038,30 €
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom	- €	19.267,00 €	19.267,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	<u>195.554,29 €</u>	<u>59.217,01 €</u>	<u>254.771,30 €</u>
11. Differenz10 ./ 5 (Fehlbetrag)		- €	- €

Nachrichtlich:

12. Abgänge an			
12.1. Haushaltseinnahmeresten			30.000,00 €
12.2. Haushaltsausgaberesten			19.267,00 €
13. Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO			21.307,47 €
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)			- €

Ferner werden festgestellt:

1. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt des Haushaltsjahres 2017 gemäß § 22 GemHVO auf 30.883,92 €.
2. Der Bestand der allg. Rücklage zum 31.12.2017 auf 25.611,29 €.
3. Die Vermögensrechnung zum 31.12.2017 in Aktiva und Passiva mit 1.292.986,17 €
4. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt, soweit keine Einzelgenehmigungen vorliegen.
5. Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

Vorstehender Beschluß wird hiermit ortsüblich bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht liegt vom 22.06.2018 bis einschließlich 02.07.2018 im Rathaus Wolfach Zimmer Nr. 25 öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Wolfach, den 21.06.2018

gez.

Geppert, Bürgermeister

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Jahresprogramm 2019

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 25.05.2018 das Jahresprogramm 2019 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben:

1. Grundsätzliches

Strukturförderung heißt Lebensqualität erhalten und verbessern. Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei sind die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

2. Förderschwerpunkte 2019

Förderschwerpunkt „Wohnen“:

Ziel der Programmausschreibung 2018 ist es, weiterhin Impulse zur Nutzung innerörtlicher Flächen zu setzen. Innen- und Ortskernentwicklung sind von zentraler Bedeutung für vitale Städte und Gemeinden. Die Schaffung von zeitgemäßem und bezahlbarem Wohnraum ist gegenwärtig eine der zentralen Herausforderungen, dabei gilt der Grundsatz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“. Gute innerörtliche Bausubstanz muss erhalten und zu zeitgemäßem Wohnraum umgebaut werden. Auffällige Gebäude hingegen können weichen und Platz für Neues schaffen. Deshalb werden im ELR 2019 weiterhin prioritär Investitionen privater Haus- und Wohnungsbesitzer gefördert.

Gefördert wird vor allem die Umnutzung leerstehender Gebäude/-teile in Ortskernen, z. B. von ehemaligen landwirtschaftlichen Ökonomiegebäuden, zu Wohnungen (Fördersatz 30 %, max. 50.000 Euro pro Wohneinheit, max. 100.000 € pro Projekt).

Förderfähig sind daneben im Innenbereich die umfassende Modernisierung und der ortsbildgerechte Neubau (in Baulücken) von eigengenutzten Wohnungen (Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades) sowie auch die umfassende Modernisierung von Mietwohnungen zur Fremdvermietung (Fördersatz jeweils 30 %, max. 20.000 Euro pro Wohneinheit, max. 100.000 € pro Projekt).

Nicht zuwendungsfähig sind Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben.

Für Projekte im Bestand, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, ist lediglich eine reduzierte Förderung von 10 % möglich.

Eine Förderung von Wohnbauvorhaben, die im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ in Wolfach liegen, ist über das ELR nicht möglich.

Im Außenbereich ist die Förderung im Bereich Wohnen regelmäßig auf ältere landwirtschaftliche Anwesen beschränkt.

Mit dem ELR soll die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen unterstützt werden. Werden überwiegend nachwachsende Rohstoffe als Baustoff eingesetzt, erhalten ELR-Projekte eine um 5 % höhere Förderung. Bei Umnutzung von Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum beträgt der Fördersatz dann bis zu 35 % (max. 55.000 Euro pro Wohnung Wohneinheit, max. 125.000 € pro Projekt), bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten ebenfalls bis zu 35 % (max. 25.000 Euro pro Wohneinheit, max. 125.000 € pro Projekt).

Im **Förderschwerpunkt „Arbeiten“** sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Förderfähig sind aber grundsätzlich alle Projekte, die nachweislich der Schaffung oder Sicherung zukunftsfähiger Arbeitsplätze dienen. Der Fördersatz beträgt hierbei 10 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro; eine Zusatzförderung von 5 % bei Verwendung nachwachsender Rohstoffe ist auch hier möglich.

Im **Förderschwerpunkt „Grundversorgung“** werden Projekte zur Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen gefördert. Vor allem Dorfgasthäuser, Dorfläden sowie Metzgereien und Bäckereien im dörflichen Bereich sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung und zentrale Treffpunkte in den Gemeinden. Zur Grundversorgung können aber bspw. auch Ärzte, Physiotherapeuten, Handwerksbetriebe u. ä. zählen, soweit diese regional begrenzt tätig sind. Der Fördersatz beträgt im Regelfall 20 % der Investitionskosten, max. 200.000 Euro.

Bei **landwirtschaftlichen Vorhaben** geht eine Förderung aus dem Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP) vor.

3. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei ihre Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen.

Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR interessiert sind, wenden sich bitte **bis spätestens 17. August 2018** an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de

Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Helferkreis für Geflüchtete

Unterstützung bei der Kinderbetreuung gesucht

Wir suchen für unsere Sprachförderung montags noch jemanden, der sich zusammen mit einer 17-jährigen Helferin ehrenamtlich um die (kleinen) Kinder unserer „Schüler“ kümmert, sie beschäftigt und mit ihnen spielt, damit die Mütter sich aufs Lernen konzentrieren können. Wir treffen uns zwischen 15 und 17 Uhr im alten Pfarrhaus. Nicht alle Geflüchteten können regelmäßig kommen; deshalb kann es auch Tage geben, an denen es sehr ruhig in der Kinderbetreuung zugeht.

Lust? Und Zeit? Dann gibt's weitere Informationen bei Stephanie Bächle, Tel. 868489.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 02.06.2018 und alle Reisepässe, welche bis zum 26.05.2018 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

2. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Die Stadtkasse gibt bekannt, dass am 30. Juni 2018 der 2. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren fällig wird. Zu diesem Zeitpunkt werden bei den Abbuchern die fälligen Beträge abgebucht. Alle übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, ihre Abschläge pünktlich einzuzahlen. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.

Falls Sie die Abschläge zukünftig von Ihrem Konto abgebucht haben wollen oder sonstige Fragen zur Wasser- und Abwassergebühr haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Riester Tel. 07834 / 83 53-21 oder per E-Mail an: sandra.riester@wolfach.de.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Zwei Schlüssel
- Orangene Umhängetasche
- Lesebrille
- Olivfarbener Pullover
- Herrenrad silber

Unser Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.06.2018

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 1: Frageviertelstunde

TOP 2: Geplante Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gegen die FFH-Verordnung keine Bedenken vorzubringen.

TOP 3: Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Radladers für das Wasserwerk

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag über die Beschaffung eines Radladers für das Wasserwerk an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Klaus Fautz Landmaschinen, Biberach zum Angebotspreis von 76.000 Euro zu erteilen.

TOP 4: Einführung eines dritten verkaufsoffenen Sonntags in Wolfach anlässlich des „Festivals der Kristalle“

Der Gemeinderat beschließt bei einer Enthaltung (Stadtrat Haller) und einer Gegenstimme (Stadtrat Schneider) die Einführung eines dritten verkaufsoffenen Sonntags in Wolfach anlässlich des „Festivals der Kristalle“. Die Satzung der Stadt Wolfach über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass des „Stadtbrunnenfestes“, des „Festivals der Kristalle“ und des „Wolfacher Herbstes“ in Wolfach sowie des „Frühlingsfestes“ und „Feuerwehrestes“ im Stadtteil Kinzigtal wird entsprechend geändert.

TOP 5: Antrag des Caritasverbands Kinzigtal e. V. auf Erhöhung der kommunalen Mitfinanzierung für den Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Gegenstimmen (Stadträte Ludwig, Busch, Lange, Geppert, Oberle, Lang) und 4 Enthaltungen (Stadträte Wöhrle, Schneider, Tibaldi, Heitzmann) den Antrag des Pflegestützpunkts Ortenaukreis-Außenstelle Kinzigtal auf Erhöhung der kommunalen Mitfinanzierung von bisher 0,10 Euro auf 0,35 Euro pro Einwohner.

TOP 6: Umbau/Nachrüstung des Bahnübergangs in Halbmeil, Höhe Gasthaus Löwen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mit der DB Netz AG eine Kreuzungsvereinbarung nach §§ 3, 14 EKrG abzuschließen und einen Zuwendungsantrag hierzu zum LGVFG einzureichen. Für den städtischen Kostenanteil sind Ausgaben von 62.000 Euro und Zuschusseinnahmen von 31.000 Euro im Haushalt 2019 zu veranschlagen.

TOP 7: Erster Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2018

Der Gemeinderat nimmt den ersten Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2018 zur Kenntnis.

TOP 8: Feststellung der Jahresrechnung 2017 der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung

Der Gemeinderat stellt einstimmig gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) die vorgelegte Jahresrechnung für das Jahr 2017 entsprechend fest.

TOP 9: Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die neu eingegangenen Spenden für die jeweiligen Zwecke im Einzelnen anzunehmen.

TOP 10: Bekanntgaben

TOP 11: Vollzugsbericht

TOP 12: Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Sitzungsvorlagen zu den oben genannten Tagesordnungspunkten sind auf der Homepage der Stadt Wolfach www.wolfach.de/Rathaus-Service/Gemeinderat/Sitzungsberichte (mit einem Klick auf die TOP-Überschrift) einzusehen.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen auf dem Rathaus eingesehen werden.

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13.06.2018

Anwesend:

Bürgermeister Thomas Geppert als Vorsitzender

die Stadträtinnen und Stadträte:

Carsten Boser, Stefan Decker, Jürgen Gaiser, Bruno Heil, Ernst Lange, Emil Schmid, Georg Schmieder, Ursula Tibaldi, Ulrich Wiedmaier

von der Verwaltung:

Josef Vetterer, Technische Dienste
Martina Hanke als Schriftführerin

Punkt 1: Erneuerung des Brückengeländers am Gassensteg

Die Finanzierung des Geländers ist, so die Aussage von Bürgermeister Geppert, gesichert.

Josef Vetterer von den Technischen Diensten erläutert drei verschiedene Gestaltungsvarianten und deren Kosten:

Variante 1: Stahlgeländer mit Holzstaketten und Rundholmen aus Vollholz (Lärche).

Kosten: 68.000 Euro (incl. Nebenkosten, Baustelleneinrichtung, Gerüste, Verkehrssicherung, 4 Verankerungen für Fahnen und einen Weihnachtsbaum und Blumenkastenhalterungen)

Variante 2: Stahlgeländer mit Edelstahlhandlauf, Holzstaketten und Rundholmen aus Vollholz (Lärche)

Kosten 76.000 Euro

Variante 3: reines Stahlgeländer aus Rundrohren mit Füllstäben aus Vollmaterial

Kosten: 72.000 Euro.

Da die Brücke auch von Radfahrern genutzt wird, muss das Geländer eine Höhe von 1,30 m haben.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses diskutieren ausführlich über die Ausgestaltung des Geländers, die Anbringung von Verankerungen für Fahnen und einen Weihnachtsbaum sowie die Erforderlichkeit von Blumenkastenhalterungen.

Schließlich spricht sich der Technische Ausschuss mit 5 Ja- und 4 Gegenstimmen für eine reine Stahlvariante aus. Es sollen weitere Gestaltungsvorschläge erarbeitet und dem Technischen Ausschuss zur Diskussion vorgelegt werden.

Punkt 2: Bauanträge

Zu folgenden Bauanträgen hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich das Einvernehmen gem. § 36 BauGB erteilt:

- 2/1 Einbau eines Heizraums, Anbau eines Holzhack-schnitzzellagers
Langenbach, Flst. Nr. 305, Gemarkung Kinzigtal
- 2/2 Errichten einer Dachgaube
Ostlandstraße, Flst. Nr. 1019, Gemarkung Wolfach

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnis

- 3/1 Umbau und Erweiterung für den klinischen Arzt-dienst und den Küchenbereich
Kreuzbergstraße, Flst. Nr. 792/17, 792/31, Gemarkung Wolfach

Martina Hanke erläutert die eingereichten Deckblätter, die im Wesentlichen bauordnungsrechtlicher Natur sind und dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Parkinson-Klinik“ entsprechen. Die Erteilung des erneuten Einvernehmens gem. § 36 BauGB ist deshalb nicht erforderlich. Der Technische Ausschuss nimmt die Deckblätter zustimmend zur Kenntnis.

Martina Hanke verliert die von der Baurechtsbehörde erteilten Baugenehmigungen des Monats April 2018.

Punkt 4 Städtebauliches Erneuerungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ Sonnensegel am Schlossteich / Wassertretanlage

Martina Hanke erklärt, dass die Anbringung von Sonnensegel und die Umgestaltung eines Teiles des Schlossteiches zur Wassertretanlage mit dem Regierungspräsidium Freiburg bezüglich einer möglichen Bezuschussung abgeklärt worden sind. Das Regierungspräsidium hat hierauf mitgeteilt, dass beide Maßnahmen mit 60% der Kosten gefördert werden können.

Der Technische Ausschuss spricht sich daher dafür aus, dass ein weiteres Sonnensegel angeschafft werden kann.

erarbeitet, was sie am Besten anziehen sollen, damit sie im Straßenverkehr gut gesehen werden. Mit heller Kleidung und richtigem Verhalten können sie sicher ihren Schulweg meistern. Zur Vertiefung des Verhaltens im Straßenverkehr bekamen die Vorschüler am Freitag, den 08.06.2018 besuch vom ADAC. Frau Beate Brose mit ihrem „Adacus“ übte das Verhalten am Zebrastreifen.



Wir können uns schützen, wenn wir einige Regeln beachten, wie z.B. schau nach links, dann nach rechts und dann nochmal nach links. Auch das Lied „bei Rot musst du stehen, bei Grün darfst du gehen“ vertiefte die Verkehrserziehung im Kindergarten. Nun muss das Erlernte in der Praxis weitergeübt werden.

Besuch beim „Masken-Schnitzer“ Herr Schrempf

Ende Mai machte sich die Gruppe der Spitzmäuse auf zur Werkstatt von Herrn Schrempf.

Der Kindergartenpapa empfing uns mit offenem Werkstatttor und hatte sich bestens auf unseren Besuch eingestellt.

Gespannt platzierten wir uns auf den Bänken rund um die Werkbank und hörten aufmerksam zu was und wie Herr Schrempf verschiedene Kunstwerke erstellte.



Die Kinder erfuhren viel über den Beruf des Holzbildhauers, über verschiedene Werkzeuge und Arbeitsvorgänge. Am meisten interessierte und jedoch die Herstellung der „Fasnetsmasken“.

Anhand einer „Rungunkel Maske“ nahmen wir die Vorgehensweise des Fachmanns genau unter die Lupe.

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Erste Erfahrungen im „Straßenverkehr“

Um den bevorstehenden Schulweg meistern zu können durften die Vorschüler des katholischen Kindergartens Erfahrungen im „Straßenverkehr“ sammeln. An zwei Vormittagen war unser Hof für sie reserviert. Vom Fenster aus entdeckten alle Kinder, wie Frau Steinhauser eine Straße aufgemalt einen Zebrastreifen gelegt, eine Ampel, Verkehrsschilder und sogar Fahrzeuge bereitgestellt hatte. Jeder Vorschüler bekam beide Daumnägel mit unterschiedlichem Nagellack lackiert, um links und rechts unterscheiden zu können. Bereits hier stieg die Neugierde und Vorfreude ins Unermessliche, was da wohl geschehen mag?! Endlich ging es los. Viele Verkehrsregeln wurden geübt, jeder war mal Fußgänger oder Autofahrer und so konnte in der Praxis direkt umgesetzt werden, was bereits besprochen wurde. Die Vorschulkinder haben zusammen



Kindgerecht und ausführlich ging er auf alle aufkommenden Fragen ein. Ganz besonders toll fanden die Kinder, dass sie selbst Hand anlegen und mit Holzhammer und Schnitzseisen ausprobieren durften, wie man richtig schnitzt. So verging der Vormittag wie im Flug und leider mussten wir auch schon verabschieden. Voller Freude ging es dann in der Kindergarten zurück. Bei Familie D. Schrempp möchten wir uns nochmal ganz besonders für diesen tollen Besuch in der Werkstatt bedanken.

Kindertagesstätte Pffifikus

Ein großes Dankeschön an die Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

Durch die großzügige Spende der Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG konnte sich die Städt. Kindertagesstätte Pffifikus zwei Wünsche erfüllen. Die Kinder sind sehr glücklich über die dicke, weiche Turnmatte im unteren Flurbereich, die ihnen noch mehr Spaß an der Bewegung ermöglicht und gleichzeitig mehr Sicherheit gewährt. Diese kommt täglich zum Einsatz im Freispiel an der Sprossenwand oder bei angeleiteten Bewegungsangeboten.



Der Sprachbereich ist mit einem neuen CD-Player ausgestattet worden, der vielfältige Möglichkeiten bietet. Die Kinder hören in der Freispielzeit völlig ungestört zusammen Lieder oder Geschichten, denn es können sechs Kopfhörer angeschlossen werden.

Außerdem werden gezielte, auditive Trainingseinheiten für den Hörsinn gemacht, z.B. Geräusche erkennen, benennen und zuordnen.



Die Kinder und das gesamte Team vom „Pffifikus“ sagen der Volksbank Wolfach nochmal „Herzlichen Dank“!

Schulen



Cleverle AG „Steinharte Sache“, ein Besuch bei der Firma Seemann – Natursteine am 13. Juni

Am Mittwoch, 13. Juni 2018, war wieder ein Cleverle-Tag. Zehn Jungen und Mädchen trafen sich in Kirnbach bei der Firma Natursteine Seemann. Reiner Schillinger und sein Team zeigte den Kindern eindrucksvoll, was seine tägliche Arbeit ausmacht. Während ein großer Stein mit einer Seilsäge zersägt wurde, zeigte uns der Steinhauer, wie mit Hammer und Meisel eine Jahreszahl in einen Sandstein gemeißelt wird.



Auch wir durften hier selbst Hand anlegen. Außerdem waren wir staunend dabei, wie ein großer Stein durchsägt und ein anderer Stein durchbohrt wurde. Als Gastgeschenk

wurden für uns Steinkugeln mit unseren Namen vorbe-reitet. Dabei strahlten wir mithilfe von Druckluft die Strahlfolie am Stein ab und unser Name war als Rille im Stein. Diese Rille wurde nun noch schwarz gefärbt. Wirklich ein tolles Gastgeschenk. Um unsere Geschicklichkeit zu testen, war im Hof ein Mini-Kran aufgebaut.



Hier konnte jedes Kind über Bedienhebel eine Glasflasche umstellen, das war gar nicht so einfach. Es war ein großartiger Nachmittag, der uns die verschiedenen Seiten des Steinmetz zeigte. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team der Firma Natursteine Seemann. Wir kommen wieder!

Berufliche Schulen Wolfach

Exklusiver Infotag für Haslacher Schüler an den BS Wolfach

Am 06.06.2018 veranstalteten die Beruflichen Schulen Wolfach einen speziellen Infotag eigens für die Realschülerinnen und -Schüler der Stufe 9 des Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrums in Haslach. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler waren von 11.00 Uhr bis zum frühen Nachmittag im Einsatz und boten den ca. 75 jungen Besuchern und ihren begleitenden Lehrern ein buntes Programm.

Nach einem abwechslungsreichen Vortrag mit Präsentationen zu den unterschiedlichen weiterführenden Schularten und Bildungsprofilen in der Aula wurden die Jugendlichen in Gruppen durch das Gebäude geführt, wo sich an verschiedenen Stationen die einzelnen Fachbereiche vorstellten, sei es in Form von informativen Stellwänden oder anhand spannender Experimente. Auch kulinarische Genüsse waren geboten – selbst gemachtes Erdbeereis, Crêpes und Tapas sorgten für die notwendige Energie, damit die Besucherinnen und Besucher beispielsweise am vom TG entwickelten und konstruierten Ballspielautomaten vollen Einsatz zeigen konnten.

Wer nach der Mittleren Reife oder nach Klasse 9 einen schulischen Anschluss sucht, kann an den Beruflichen Schularten aus drei verschiedenen Möglichkeiten wählen: Im Berufskolleg I Technik werden innerhalb eines Jahres technische Grundkenntnisse vermittelt und die Allgemeinbildung vertieft, aber auch Aspekte aus den Bereichen Medientechnik, Informatik und Wirtschaft werden behandelt. Das 1BK1T bildet die Voraussetzung für den Besuch des 1BK2T, an dem innerhalb eines Jahres die Fachhochschulreife erworben werden kann.

Am Technischen Gymnasium werden die Schülerinnen und Schüler innerhalb von drei Jahren zum Abitur geführt. Neben der Allgemeinen Hochschulreife erwerben die Absolventen umfassende Kenntnisse und Fertigkeiten im Fachbereich Technik und Mechatronik, aber auch Grundlagenwissen in Informatik und den Wirtschaftswissen-

schaften. Französisch und Spanisch werden als zweite Fremdsprache angeboten.

Letzteres gilt auch für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium, wo Pädagogik und Psychologie, aber auch Sozialmanagement den prägenden Schwerpunkt bilden. Selbstverständlich werden an beiden Beruflichen Gymnasien alle relevanten allgemeinbildenden Fächer ebenfalls unterrichtet, es wird schließlich die Studienzugangsberechtigung für alle Fachbereiche erworben. So kann auch ein Wechsel vom Allgemeinbildenden ans Berufliche Gymnasium eine Option sein.

Die Haslacher Jugendlichen genossen den Vormittag an den Beruflichen Schulen Wolfach offensichtlich. Wer sich ebenfalls über das Angebot der Schule informieren möchte, kann dies auf der Homepage der Schule unter www.bs-wolfach.de tun oder sich auf dem Facebookprofil der Schule eine Slideshow mit Bildern vom Infotag anschauen.



Schulleiter Heinz Ulbrich begrüßte die Haslacher Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrkräfte in der Aula.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Fördervereins Handball Wolfach e.V.

Der Förderverein Handball Wolfach e.V. lädt zur Generalversammlung.

Am Freitag, den 22. Juni 2018, zieht die Vorstandschaft des FHW um 19.00 Uhr im Foyer der Realschulsporthalle ihr Resümee vom Geschäftsjahr 2016 und 2017. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Johannes Haas wird als Stellv. Vorsitzender die letzten beiden Jahre Revue passieren lassen und über die Finanzen berichten. Es stehen Neuwahlen an.

Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.




**SCHWARZWALD
TOURISMUS
KINZIGTAL**

Unter allen Teilnehmern wird ein Wellnessstag für 2 Personen verlost.

LETZTE CHANCE – Umfrage läuft nur noch bis Sonntag 24. Juni

**DEINE MEINUNG ZÄHLT!
Gemeinsam Gäste begeistern**

www.schwarzwald-kinzigtal.info/umfrage



Unterstützt den Tourismus im Kinzigtal und nehmt bis zum 24.06.2018 an unserer großen Online-Umfrage teil!

* Die Teilnahme an der Verlosung ist in Verbindung mit der Umfrage nur online bis zum 24.06.2018 möglich. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 18 Jahre. Veranstalter: Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

**STEINACH HASLACH MÜHLENBACH HOFSTETTEN FISCHERBACH HAUSACH
GUTACH HORNBERG LAUTERBACH WOLFACH SCHILTACH SCHENKENZELL**

Club 71 St. Roman / MGV Bergecho St. Roman

Sommerfest am 23. und 24. Juni 2018:

Wir starten am Samstag um 16:00 Uhr mit dem "Spiel ohne Grenzen" und im Anschluss findet eine Sommernachtsparty mit Barbetrieb und Public Viewing statt. Am Sonntag beginnen wir um 10:00 Uhr mit dem Feldgottesdienst und anschließend Frühschoppen und Mittagstisch. Später gibt es Kaffee und Kuchen und für die Kids die Riesenrutsche und Kinderschminken. Der Glasgravurenstand und die Motorsägen-Schnitzkunst runden das Fest ab. Wir benötigen aber noch fleißige Helfer sowie Kuchen Spenden. Bitte gebt uns Bescheid, wann wir Euch eintragen dürfen. Vielen Dank.

Zeltabbau am 25. Juni 2018

Ab 10:00 Uhr werden wir das Festzelt abbauen, den Festplatz säubern und alle Utensilien verstauen.



Hauptversammlung TV 1866 Wolfach e.V.

Am Freitag, 29.06.2018 findet um 19:30 Uhr im Kurgartenhotel in Wolfach die Hauptversammlung des TV 1866 Wolfach statt. Hierzu werden alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Vorstellung der neuen Homepage
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung bitte bis zum 27.06.2018 beim 1. Vorsitzenden abgeben oder per E-Mail an Vorstand@tv-wolfach.de.

Marc Zehntner
1. Vorsitzender

**Sechs Kreismeistertitel mit nach Hause gebracht
Leichtathletik: Athleten des TV Wolfach mit großer Gruppe in Zell am Start**

Die Sonne meinte es gut, vergangenen Sonntag (10.6.2018), als 17 Nachwuchsathleten des TV Wolfach zu den Kreismeisterschaften in den Sportpark nach Zell kamen.



Freie Narrenzunft Wolfach

Narrenkammerfest

Wie in den vergangenen Jahren regelmäßig durchgeführt, lädt die Narrenzunft Närrinnen und Narren und alle Freunde der Narrenzunft zum Narrenkammerfest ein. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr haben die Narrenräte wieder viele Preise zusammengetragen, die an die Besucher verlost werden. Man will mit dem Fest der großen Schar von Helferinnen und Helfern an der Fasnet einen kleinen Ausgleich für ihren Einsatz gewähren. Darüber hinaus ist aber natürlich jedermann und -frau und jeder Anhang herzlich willkommen, um in gemütlicher Runde im Kreise der Narrenschar einen geselligen Abend zu verbringen. Der Narrenrat wird mit Speis und Trank für das leibliche Wohl seiner Gäste sorgen. Durch die gemäßigten Preise soll dem Charakter eines Helferfestes Rechnung getragen werden. Am Nachmittag findet auch wieder eine Fußgängerrallye statt, zu der man sich allerdings anmelden soll.

Das Fest beginnt am Samstag, den 23. Juni ab ca. 18 Uhr in und um die Narrenkammer in der Adlergasse. Die Stadtkapelle hat ihre Teilnahme zugesagt. Eine Fernsehübertragung des WM-Spieles ist vorgesehen. Der Narrenrat würde sich freuen, bei diesem „Hock für alle“ eine große Besucherschar begrüßen zu dürfen.

Die jüngeren Teilnehmer stellten eine Mannschaft bei der angebotenen Kinderleichtathletik und hatten viel Spaß bei den verschiedenen Disziplinen. Bei heißen Temperaturen war Schatten Mangelware und Vanessa Trotzke, Jana Hansmann, Emma Wöhrle, Nora Moser und Amelie Lampart gingen gemeinsam bei der U10 an den Start, obwohl Emma und Amelie eigentlich U8 gewesen wären. Daher konnten sie mit ihrem 7. Rang zufrieden nach Hause gehen.



Bei der W11 starteten Leni Wachendorfer, Marie-Sophie Lampart und Laura Krawczyk. Sie konnten drei Kreismeistertitel mit persönlichen Bestleistungen für sich entscheiden. Leni Wachendorfer gewann mit 8,27s den 50m Lauf und sicherte sich mit tollen 4,06m ihren zweiten Kreismeistertitel. Laura Krawczyk konnte mit 1,22m die Kreismeisterschaft im Hochsprung gewinnen.



Zu den Kreismeistertiteln gingen noch mehrere Zweitplatzierungen an die Wolfacher, u.a. die U12er Staffel (4x50m). Hier wurden sie noch von Selina Heizmann unterstützt, die sonst bei der W10 an den Start ging und sich bei allen Disziplinen im vorderen Mittelfeld platzieren konnte.

In der W12 gingen drei Mädchen an den Start. Amelie Metzler, Anna – Lena Schiefer und Lina Scharer. Amelie startete in den Disziplinen 800m, 75m und Weitsprung. Beim 800m Lauf konnte sie mit 3,13,47min eine eigene Bestzeit erringen und belegte hier den 2. Platz. Lina Scharer startete bei insgesamt 6 Disziplinen und absolvierte einen starken Wettkampf. Im Hochsprung konnte sie sich mit 1,25m einen tollen 2. Platz sichern, auch im 60m Hürdenlauf platzierte sie sich mit 11,24s auf Platz 2. Den Kreismeistertitel beim 5er Sprung (10,63m) konnte sie bei ihrer ersten Wettkampfteilnahme in dieser Disziplin mit nach Hause nehmen. Anna- Lena Schiefer war bei fünf Disziplinen am Start und hier in einem großen Teilnehmerfeld ebenfalls erfolgreich. Im Weitsprung sprang sie 4,30m und konnte sie den 2. Platz sichern. Beim 75m Lauf belegte sie mit einer tollen Zeit von 11,33s den dritten Rang. Gemeinsam mit Lina, Hannah Schmider und Karin Müller startete Anna – Lena bei der 4x75m Staffel, die Mädchen mussten sich lediglich der starken Konkurrenz aus Offenburg geschlagen geben und platzierten sich auf Rang 2.

Bei der W13 waren Hannah Schmider und Karin Müller am Start. Karin startete nach ihrer Verletzungspause ihren 1. Wettkampf und konnte daher noch nicht ihre volle Leistung abrufen. Im Speerwurf belegte sie mit 24,51m einen tollen zweiten Rang, die Kugel stieß sie auf 6,51m und wurde damit Dritte. Außerdem trat sie noch bei den Disziplinen Hochsprung (1.30m), 75m (11,94s) und bei der Staffel 4x75m an. Hannah Schmider hatte einen tollen Wettkampftag und konnte zwei Kreismeistertitel erringen. Sie belegte mit 11,02s den 1. Platz im 60m Hürdenlauf und konnte den Hochsprungwettbewerb mit einer Höhe von 1,36 für sich entscheiden.

Julian Frick und Yanneck Trotzke gingen bei der M12 an den Start. Trotz einer längeren Wettkampfpause gab Julian sein Bestes. Yanneck musste den Wettkampf, nach dem 3. Rang beim 60m Hürdenlauf, verletzungsbedingt abbrechen. Nun bleibt zu hoffen, dass dies seine Teilnahme bei den Badischen Meisterschaften am kommenden Sonntag nicht beeinträchtigt.

Hannes Scharer, der bei der M15 an den antrat, startete bei den Disziplinen 100m Sprint (13,11s), 80m Hürden (14,49s), Hochsprung (1,43m), Weitsprung (4,56m), Kugelstoßen (8,23m) und Speerwurf. Hier konnte er mit 29,66m den 2. Rang erreichen. Auch er wird kommenden Sonntag bei den Badischen Meisterschaften in Langensteinbach an den Start gehen.

Freunde des alten Rathauses Kirnbach

Fassadenerneuerung des alten Rathauses beginnt Freunde des alten Rathauses bitten um Mithilfe

Die Fassade des alten Rathauses wird im Juli ausgebessert und neu gestrichen. Die Aktion dauert voraussichtlich vier Wochen. Höhepunkt ist das Wohnzimmer-Open-Air am 21. Juli. Dann wird die Außenfassade neu angestrichen. Los geht's am Samstag, 30. Juni. Dann bauen Kirnbacher Zimmermänner ein Gerüst auf. Dabei sollten mindestens 15 Leute – aufgeteilt in verschiedene Arbeitsgruppen – mit anpacken. Die Koordination übernimmt Manfred Martin. Für Verpflegung wird selbstverständlich gesorgt.

Zwischen den beiden Terminen werden die Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Wolfach den Sockel fachmännisch in Schuss bringen.

Die Freunde des alten Rathauses laden alle Interessierten herzlich ein und bitten um Mithilfe, damit das alte Rathaus bald wieder in neuem Glanz erstrahlt. Bei weiteren Fragen steht Sandy Sum (Telefon: 07834 / 86 53 99) gerne zur Verfügung.



Das alte Rathaus wurde als eines der ersten Gebäude des Tals schon 1976 unter Denkmalschutz gestellt. Es soll nun wieder zu einem Schmuckstück in der Bollenhutgemeinde werden.



Vorbericht - Familiengruppe wandert durch die Schlichemklamm 01.07.2018

Der nächste Ausflug von der Familiengruppe findet entgegen der Vorankündigung eine Woche später statt und zwar jetzt am 01.07.2018. Treffpunkt ist um 09:45 Uhr an der Park&Ride Anlage am Wolfacher Bahnhof. Ziel ist die Schlichemklamm bei Epfendorf. Die Wanderstrecke kann je nach Bedarf vor Ort von ca. sechs bis neun Kilometer Länge variiert werden. Es gibt einige Badestellen an dieser Klamm. Bitte bei schönem Wetter die Badesachen mitnehmen und auch an Vesper, Trinken und Sonnenschutz denken. Für Rückfragen steht Annette Schamm Tel.: 07834-859253 gerne zur Verfügung. Die Wanderung im Naturschutzgebiet Schlichemtal verbindet die Gemeinden Epfendorf und Dietingen-Böhringen und führt zu einem der sehenswertesten Naturschauspiele der Region. Im Lauf der Jahrtausende hat sich die Schlichem ein steiles, windungsreiches Tal in den Muschelkalk gegraben. So sind kurz vor der Mündung in den Neckar zahlreiche Kaskaden, Katarakte und Gumpen entstanden: die Schlichemklamm, in der das Wasser vor der Kulisse steiler Felsen über terrassenartig geschichtete Steinwände sprudelt.



Kultur im Schloss e.V.

„Mittwochs im Museum“ in der Schlosskapelle



Erfreulich viele Besucher nahmen am 6. Juni an der Führung in der Schlosskapelle teil. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mittwochs im Museum“ gewährte Hubert Kiefer dem interessierten Publikum besondere Einblicke in das historische Kleinod im Wolfacher Schloss. Der

profunde Kenner der einstigen Wallfahrtskirche „Unserer lieben Frau“ ging zunächst auf deren wechselvolle Geschichte ein. Es folgte eine fachkundige und kurzweilige Beschreibung der wertvollen und einzigartigen Ausstattung. Abschließend erläuterte Herr Kiefer auch die heutigen Probleme, die mit der Nutzung und dem Erhalt der Schlosskapelle verbunden sind. Nach der Führung lud der Verein „Kultur im Schloss“ zu einem gemütlichen Umtrunk in die Flößerstube des Museums ein. Für interessierte Besucher bestand währenddessen die Möglichkeit, in drei Gruppen die sonst nicht zugängliche Empore der Kapelle zu besuchen. Hubert Kiefer zeigte und erläuterte die dort verborgenen Kunstschätze und die Weihnachtskrippe. Das beeindruckte Publikum honorierte die Veranstaltung mit Spenden in Höhe von 650 Euro. Das Geld kommt ausschließlich dem Erhalt der Schlosskapelle zugute.



**Freiwillige Feuerwehr Wolfach
Abteilung Kinzigtal**

Feuerwehr sammelt am 14. Juli 2018 Altpapier:

Die nächste Altpapiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach Abteilung Wolfach findet am 14. Juli 2018 im gesamten Stadtgebiet statt. Ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal. Wir freuen uns, wenn Sie schon heute Zeitungen, Werbematerial, Kataloge aller Art, Bücher, Prospekte und Zeitschriften (kein Metall oder Kunststoff) aufbewahren. Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0160 7764985). Die nächste Sammlung findet am 10. November

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten vom
26. April bis 01. September 2018

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Ein besonderes Souvenir!

Vesperbrett

1 Stück 12,00 Euro

Ab 5 Stück 10,00 Euro / Stück

aus ausgesuchten Hölzern
mit stehenden Jahresringen



Startnummer 10,00 Euro

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Dort besteht die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten der Mineralienhalde in den Roherzen der weltberühmten Grube Clara nach Mineralien zu suchen.

Die Grube Clara ist eine der beiden mineralienreichsten Gruben der Welt, die Möglichkeit, Mineralien der Grube Clara zu suchen, besteht nur auf dem Gelände der Mineralienhalde.

Grünschnittplatz Wolfach

Der Grünschnittplatz ist im Juni geschlossen.

Die nächsten Termine sind im Juli - Samstag, **07.07.2018** und Samstag, **21.07.2018** jeweils von **13.00 bis 16.00 Uhr**.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Der Platzwart sowie das Personal des Bauhofs sind angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.

Museum im Schloss Wolfach

Barrierefrei

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Geöffnet ab 01.04.: Di., Do., Sa., + So. von 14 Uhr bis 17 Uhr

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Anmeldung auf www.kultur-im-schloss.org oder bei der Tourist-Information, Tel. 07834/8353-53.
Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Bitte beachten Sie auch unsere Veranstaltungsreihe „Mittwochs im Museum“ (jeden ersten Mittwoch im Monat).

Minigolfplatz Wolfach

barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönen Wetter täglich von 12.00 Uhr – 22.00 Uhr.

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Jede Woche in Wolfach 2018

Täglich (außer Sonn- und Feiertags):

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrngarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch:

Nordic –Walking Treff

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Treffpunkt: siehe Tagespresse; 17:30 Uhr

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 21.06.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 21.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach mit Flößerstube

Wolfacher Stadtgeschichte im Wandel der Zeit

Die neu gestaltete, äußerst facettenreiche Ausstellung im Museum Kultur im Schloss widmet sich nicht nur der frühen, sondern schwerpunktmäßig auch der jüngeren Vergangenheit Wolfachs. Ein Stammtisch im großen Saal, bestückt mit Originalen nicht mehr existierender und noch bestehender Gasthäuser, Hotels und Cafés, weckt Erinnerungen an das einst rege „Wirtschaftsleben“ der Stadt. Weitere Bereiche beleuchten anschaulich und informativ traditionelles Handwerk wie beispielsweise die Buchbinderei und die Hafnerei, die Trachtenkultur, das Vereinsleben und natürlich die bis zum heutigen Tage so lebendige Fasnet. Im langen Gang des Museums wird der Wandel besonders deutlich: Historische Aufnahmen der Stadt am Zusammenfluss von Wolf und Kinzig werden aktuellen Fotografien von Volker Wurster aus identischer Perspektive gegenübergestellt. Die Museumsbesucher erleben dank ausführlicher Beschreibung der Ausstellungsstücke und mehrerer Multimedia-Stationen eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Zeitreise. Die Flößerstube präsentiert den einst so wichtigen Wolfacher Wirtschaftszweig mit ausschließlich originalen Exponaten. Museum im Schloss Wolfach

Do. 21.06.2018; 19.30 Uhr

Sommerabendkonzert Trachtenkapelle Kirnbach

Die Trachtenkapelle Kirnbach spielt in ihrer schmucken Bollenhuttracht.

Alle Gäste und Einwohner sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Bei Regen findet die Veranstaltung in der Schlosshalle statt.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Do. 21.06.2018; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 22.06.2018; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann, Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: nicht erforderlich

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen; Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 23.06. - 24.06.2018

Sommerfest MGV Bergecho St. Roman und Club 71 St. Roman

Sommerfest des MGV Bergecho St. Roman und des Club 71 St. Roman

Samstag Beginn 18 Uhr, Sonntag Beginn 11 Uhr. Bewirtung an beiden Tagen

Wallemehof, 77709 Wolfach - St. Roman

Sa. 23.06.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 23.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 23.06.2018; 14.30 - 18.30 Uhr

Wildkräutertour mit Flammenkuchen backen

Leichte Tour zum Sammeln von Wildpflanzen und Flammenkuchen backen im Holzofen.

Sammeln Sie essbare Wildpflanzen und genießen Sie diese zusammen mit frischen Flammenkuchen direkt aus dem Holzofen.

Eine kleine Rundwanderung um die Flößerstadt Wolfach führt Sie zu Stellen, an denen heimische Wildkräuter wachsen. Sie lernen deren Verwendung kennen und was sie sammeln, wird anschließend gemeinsam zu Salat und Flammenkuchen verarbeitet. Wildkräuter und Wildgemüse sind nicht nur viel nährstoff- und vitaminreicher als Kulturpflanzen, sie bereichern auch geschmacklich so manches Menü.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger; Kosten: 28 Euro pro Person inklusive Essen, Getränken und Skript; Anmeldung, Bezahlung: Tel. 0 78 34 - 4 71 37, mobil 01 51 22 28 57 90, E-Mail: b.hohenstein-rothinger@freenet.de; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Treffpunkt: 14.30 Uhr Evangelische Kirche, 77709 Wolfach

Sa. 23.06.2018; 18.00 Uhr

Narrenkammerfest Freie Narrenzunft Wolfach

Narrenkammer, 77709 Wolfach

Sa. 23.06.2018; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 24.06.2018; 10.00 Uhr

Johannesfest

der ev. Kirchengemeinde Kirnbach

Pfarrterrasse Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 24.06.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 24.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Mo. 25.06.2018; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Di. 26.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Mi. 27.06. - Sa. 30.06.2018

Kirnbach Open FC Kirnbach

Das Turnier für Damen und Herren um den Wanderpokal der Dorotheenhütte.

Die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter www.fc-kirnbach.de.

Sportplatz Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach



Mi. 27.06.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Mi. 27.06.2018; 09.30 Uhr

Rund um den Nationalpark

Bei dieser geführten Wanderung erleben Sie den Schwarzwald von seiner schönsten Seite.

Gleich zu Beginn haben Sie bei gutem Wetter eine herrliche Fernsicht bis zu den Vogesen. Weiter geht es zum ersten Höhepunkt der Wanderung: dem Ellbachseeblick und seinem unvergesslichen Blick über den Nationalpark.

Neben der Natur erfahren Sie auch vieles über die Geschichte und Kultur des Schwarzwaldes; von Köhlern, Harzern, Bauern und Flößern, die das Schwarzwaldholz bis nach Holland brachten. Auf teils verschlungenen Pfaden können Sie die Ruhe und die herrliche Schwarzwaldluft genießen. Bevor der Omnibus Sie wieder zurückbringt, reich es noch für eine kurze Einkehr in einer uralten Holzhütte für eine kleine Stärkung. Die Wanderung ist nicht barrierefrei. Empfohlen: Festes Schuhwerk, Trekkingstöcke (Verleih in der Tourist-Information Wolfach); Führung: Angelika Kalmbach-Ruf und Klaus Ruf; Dauer: reine Gehzeit ca. 2,5 Stunden; Kosten: 5,- Euro zuzügl. Busfahrt Wolfach-Kniebis und zurück; für Gäste mit Konus-Gästekarte ist die Fahrt frei, Bezahlung bei den Wanderführern. Anmeldung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach; Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen

Treffpunkt: 09.30 Uhr, P + R Wolfach

Do. 28.06.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Do. 28.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Do. 28.06.2018; 20.00 Uhr

Chorkonzert Liederkranz

Bei Regen im Kurgartenhotel.

Kurgarten, 77709 Wolfach

Do. 28.06.2018; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 29.06.2018; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: nicht erforderlich

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen; Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 30.06.2018; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 30.06.2018; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 30.06.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 01.07.2018; 13.15 Uhr

Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn

Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas

Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet eine Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.

Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach (Eintritt: Erw. 6,50 Euro Kinder 3,50 Euro). Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.15 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt 20 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 10 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich. Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de

ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 01.07.2018; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 01.07.2018; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 01.07.2018; 11.00 Uhr

Schlosshofkonzert der Musikschule

mit dem KBO sowie weiteren Ensembles der Musikschule Schlosshof, 77709 Wolfach



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG
CCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ

...WENN ELTERN KREBS HABEN



www.cccf-tigerherz.de



Krebskranke Kinder? Wir helfen!

Wir wollen, dass den krebskranken Kindern wirksam geholfen wird und unterstützen daher seit vielen Jahren die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg. Und auch unser Elternhaus mit 73 Betten – direkt neben der Uni-Kinderklinik – trägt wesentlich zur besseren Betreuung der kleinen Patienten und den betroffenen Eltern bei.

Hilfe, die wirklich ankommt!

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

DER BERG RUFT!!!

Sommerfest St. Roman

23. - 24.06.2018



Samstag, 23. Juni 2018 ab 16:30 Uhr
„Spiel ohne Grenzen“ und ab 20:00 Uhr
Sommernachtsparty mit Barbetrieb und
Public Viewing „Deutschland - Schweden“



HERE **PUBLIC VIEWING** Fresh Beer!



Sonntag, 24. Juni 2018 ab 10:00 Uhr

Feldgottesdienst mit „Maranatha“
Frühschoppen mit „Musik Mit Melanie“
Mittagstisch Schnitzel, Rollschinken & Erbsensuppe

Spielplatz mit Riesenrutsche / Kinderschminken



Motorsägenschnitzen mit Simon Echle

Glasgravuren-Stand von Doris Wild



Club
1
5
9
7
1
&
VGM
B
e
r
e
i
t
e
r
e
h
o
h



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach - Oberwolfach

Familiengrillen auf dem Horberlehof

Am Samstag, den 23.06. ab 18.00 Uhr laden die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach zum Familiengrillen bei Luitgard Fahrner, auf den Horberlehof, Langenbach 31 ein. Bitte Gläser, Teller, Besteck und Grillgut mitbringen. Für Getränke wird gesorgt (wer gerne Wein trinkt, darf diesen mitbringen). Anmeldungen nimmt Tanja Mayer bis 21.06. entgegen. Tel: 07834/1737. Die Vorstandschaft freut sich über ein zahlreiches Kommen.

Musical Bodyguard

Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach fahren am Mittwoch, 05.09.2018 zum Musical Bodyguard mit Trioreisen nach Stuttgart ins SI- Zentrum. Wer gerne mit fährt (auch Nichtmitglieder) ist herzlich willkommen. Anmeldung bitte bis 24.06.2018 bei Renate Esslinger, Tel: 07834/1676.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Orangensaft: 100 % Frucht, 100 % fair

Der Merida-Orangensaft aus Brasilien ist fruchtig und fair - und unverwechselbar, denn er wird ohne den sonst häufig praktizierten Mengenausgleich hergestellt. Das heißt, dass die Orangen, die zu fairen Bedingungen angebaut und geerntet werden, auch wirklich die sind, deren Saft dann in den Verpackungen „landen“. Die GEPA sucht bewusst Verarbeiter, die faire Rohware getrennt von anderer verarbeiten können. So ist sichergestellt, dass nur die Fair Trade-Rohware der GEPA-Partner enthalten ist.

Damit verbunden ist ein hoher logistischer Aufwand; zum Beispiel wird die Verarbeitungsanlage, in der die Orangen der brasilianischen Partnerkooperative COOPEALNOR zu Konzentrat verarbeitet werden, für einen Tag ausschließlich für diese fairen Orangen reserviert.

Bei Produkten mit dem Fairtrade-Siegel, die im Supermarkt erhältlich sind, kann das durchaus anders sein. Denn das Fairtrade-Siegel erlaubt den Mengenausgleich - im Gegensatz eben zu unseren Lieferanten.

Brasilien wird auch als Land der Orangen bezeichnet. Es ist das weltweit wichtigste Exportland von Orangensaftkonzentrat. Das bedeutet aber auch, dass die Macht der Konzerne dort groß ist. Vor allem Kleinbauern und kleinere Produzentenorganisationen haben dadurch keine Chancen,

sich auf dem Markt zu behaupten.

Bei COOPEALNOR ist das anders: Durch z. B. die Fair Trade-Prämie der GEPA erhalten die Kleinbauern höhere Preise für ihre Orangen, als es in der Region üblich ist. Der faire Preis der GEPA liegt derzeit etwa ein Drittel höher als der Marktpreis. Damit können die Orangenbauern dann wiederum die Schulbildung ihrer Kinder und andere Weiterbildungsmaßnahmen finanzieren. Er eröffnet zudem neue Möglichkeiten, etwa die Umstellung auf den Bio-Anbau und den Aufbau eigener Verarbeitungsanlagen.

Schmeck den Fairen Handel: Cocktail „Exotic Orange“

Ob pur oder als Schorle - unseren Orangensaft können Sie auf verschiedene Arten genießen! Wie wäre es zum Beispiel mit dem fruchtigen Cocktail „Exotic Orange“? Dazu einfach Orangensaft*, Guave-Maracujasaft und einen Spritzer Angostura Likör vermischen. Eiswürfel, Früchte und einen süßen Zuckerrand aus Mascobado-Vollrohrzucker* zum Verzieren hinzufügen - die perfekte Erfrischung für zwischendurch! (* = fair gehandelt im Weltladen erhältlich)

Besuch der Wasserversorgung Kleine Kinzig



Der VdK Orstverband Wolfthal-Hausach lädt alle seine Mitglieder aus Oberwolfach, Wolfach und Hausach recht herzlich zu dem nächsten Ausflug am **Freitag, den 13. Juli 2018** mit dem Ziel der Besichtigung der Wasserversorgung Kleine Kinzig in Alpirsbach-Reinerau ein. Wir bilden Fahrgemeinschaften treffen uns um 13.00 Uhr am Lindenplatz, 13.10 Uhr in Wolfach Bushaltestelle Straßburgerhof und 13.15 Uhr in Hausach Bahnhof. Um 14.00 Uhr wird uns

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Herr Geschäftsführer Maik Zinser über das Wasserwerk und die Talsperre umfassend informieren. Auf der Rückfahrt ist noch ein Stopp in Kaltbrunn-Wittichen vorgesehen. Der Abschluss findet dann in Oberwolfach in der Gaststätte „Linde“ statt. Ich bitte um zahlreiche Anmeldungen unter den Telefonnummern 07834 – 6401 (Jürgen Nowak) oder 07834 1072 (Rudi Bächle).

Jürgen Nowak
Vorsitzender

**Stammtisch des Imkerverein Wolfstal e.V.
am 24.06.2018**

Die Mitglieder des Imkervereins treffen sich am kommenden Sonntag, den 24.06.18 um 10.00 Uhr im Gasthaus Walkenstein zum monatlichen Stammtisch. Die bestellten Behandlungsmittel zur Varroabekämpfung sind eingetroffen, Ameisensäure und Oxalsäure können im Anschluss an den Stammtisch um ca. 11:30 Uhr abgeholt werden. Wer nicht zum Stammtisch kommen kann, holt seine Behandlungsmittel bitte bei Hans Armbruster ab.

Donnerstag, 28. Juni – HL. IRENÄUS, Bischof von Lyon
14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe des Seniorenwerkes.

Freitag, 29. Juni – HL. PETRUS u. HL. PAULUS, Apostel
19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Else Albecker, anschl. Möglichkeit zur stillen Anbetung und Beichte bis 20.15 Uhr.

Samstag, 30. Juni – HL. OTTO, Bischof von Bamberg
Kollekte für den Hl. Vater – Peterspfennig
19.00 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. 3. Gedenken an Pauline Heitzmann. Gedenken an Erna Springmann; Angela u. Friedrich Arnold; Martin Fleig, Otto Fleig u. Geschwister; Mathäus Fleig u. Theresia Schmieder; Reiner u. Werner Schrempp u. der Verstorbenen der Fam. Schrempp / Teuber; Willi Melchior, Willi Herzog u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 1. Juli – 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für den Hl. Vater – Peterspfennig
8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Pauline u. Adolf Haas, Hasenhof. Gedenken an Magdalena u. Alois Hauer u. aller verst. Angehörigen.
10.00 Uhr St. Marien: Familiengottesdienst, mitg. vom Kindergarten St. Josef.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

TAUFTERMINE 2018

St. Laurentius		Taufgespräche
Samstag, 14.07.	17.30 Uhr	Mo. 02.07.
Sonntag, 29.07.	11.15 Uhr	Do. 19.07.
Samstag, 15.09.	17.30 Uhr	Mo. 10.09.
Sonntag, 28.10.	11.15 Uhr	Mo. 22.10.
Sonntag, 11.11.	11.15 Uhr	Mo. 05.11.
Sonntag, 02.12.	11.15 Uhr	Do. 22.11
St. Bartholomäus		Taufgespräche
Sonntag, 08.07.	11.15 Uhr	Mo. 02.07.
Samstag, 28.07.	17.30 Uhr	Do. 19.07.
Samstag, 27.10.	17.30 Uhr	Mo. 22.10.
Samstag, 10.11.	17.00 Uhr	Mo. 05.11.
Samstag, 01.12.	17.00 Uhr	Do. 22.11.
St. Marien		Taufgespräche
Sonntag, 16.09.	11.15 Uhr	Mo. 10.09.

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro an!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:
Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:
Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: willi.broehl@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
Kath.Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach; BIC:SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

23.6.-1.7. 2018
Redaktionsschluss nächstes
4-wöchiges 28.6.2018



**SEELSORGEEINHEIT
AN WOLF UND KINZIG**

Samstag, 23. Juni – MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG
19.00 Uhr Johanneskapelle Rankach: Hl. Messe zum Patrozinium der Johanneskapelle, anschl. gemütliches Beisammensein. Hl. Messe für Fam. Sum u. verst. Eltern und Nachbarn.

Sonntag, 24. Juni – GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS HOCHFEST
8.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Emma u. Sebastian Harter. Gedenken an Martha Schneider (gest.); Emil u. Mathilde Waidele (gest.); Magdalena u. Walter Stehle (gest.); Albert Mayer u. aller verst. Angehörigen.
10.00 Uhr St. Roman: Hl. Messe zum Sommerfest des MGV „Bergecho“ und „Club 71“. Hl. Messe für Roman, Martina u. Armin Sum. Gedenken an Gottfried, Elsa u. Sohn Gottfried Heitzmann; Bernhard u. Cäcilia Dieterle u. aller verst. Angehörigen.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Montag, 25. Juni – MONTAG DER 12. WOCHE IM JAHRESKREIS
20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 26. Juni – HL. JOSEFMARIA ESCRIVA DE BALAGUER, Priester,
19.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe.

Mittwoch, 27. Juni – HL. HEIMERAD, HL. HEMMA, HL. CYRILL
Schlosskapelle: Keine Hl. Messe zur Marktzeit!
18.30 Uhr Klinikum: Eucharistiefeyer.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Di 9.00 – 12.00 Uhr

Do 9.00 – 12.00 Uhr u. 14.30 -16.30 Uhr

Sonntag, 24.06.2018

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß
In Kirnbach findet gleichzeitig zum 10:15 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Voß im alten Kirnbacher
Rathaus der Kindergottesdienst statt.

Freitag, 29.06.2018

18.30 –
21 Uhr „Einer für Alle“ – gemeinsamer Jugendkreis in
Schiltach

Sonntag, 01.07.2018

10.15 Uhr „Gottesdienst mit Neuen Liedern“ mit Frau
Prädikantin Willis.

Der Kirchenchor Kirnbach unter der Leitung von Esther
Baumann gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit
Stücken aus der Reihe „Feuer in der Nacht“. Herzliche
Einladung!



Kein Gottesdienst

Friedenskapelle Bad Rippoldsau



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes im Juni

17.06. – 23.06.2018

Dienstag und Freitag 14:00 bis 16:00 Uhr

24.06. – 30.06.2018

Dienstag und Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Sonntag, 24.06.2018

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß
Zur gleichen Zeit findet der Kindergottesdienst
im alten Rathaus statt.

Sonntag, den 01.07.2018

09:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis

Im kommenden Monat soll der neue Gemeindebrief
gedruckt und verteilt werden. Auf der einen Seite soll jeder
Evangelische, der es möchte, einen Gemeindebrief
bekommen. Auf der anderen Seite soll die Umwelt nicht
unnötig belastet werden. Deshalb hier die Bitte an alle: Wer
den Gemeindebrief zukünftig per Email und nicht mehr in
Papierform bekommen möchte, schreibe diesen Wunsch
einfach per Email an pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de.
Dann können wir die Emailadresse gleich in den Verteiler
einpfeifen. Vielen Dank!



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 24.06.2018

10:00 Uhr Gottesdienst aus Passau durch
Stammapostel Jean-Luc Schneider. Der
Gottesdienst kann in Wolfach via SAT-
Übertragung live miterlebt werden.

Montag, 25.06.2018

20:00 Uhr Jugendabend in Schramberg

Mittwoch, 27.06.2018

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herz-
lich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.nak-wolfach.de.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“ Bespre-
chung biblischer Themen und fortlaufender
Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das
Leben!

Thema: „Wie bittet ein Aussätziger Jesus um
Hilfe? Und was können wir aus Jesu Reaktion
schließen?“ - Lukasevangelium 5: 12- 16

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag:
Thema: „Vertrauen wir voller Zuversicht auf
Jehova Gott?“ - Jesaja 12: 2

10.05 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Jehova, unser Vorbild: Ein Gott, der
anderen Mut macht!“ - 2. Korintherbrief 1: 3, 4

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895

Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Sprechtag

Sozialverband VdK

Beratung im Sozialrecht

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
in **Hausach** mit Harry Krellmann findet am **Mittwoch, den
11. Juli von 9 bis 11 Uhr** im Rathaus (Trauzimmer), Haupt-
straße 40 statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechts-
gebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-,
Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung).
Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten-
und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grund-
sicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine
vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0
ist erforderlich.**

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die achte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 28. Juni finden folgende Veranstaltungen statt:

Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden. Entlang der 15 km langen Wanderstrecke genießen Sie an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale, inklusive Getränke. Die Vesperwanderung ist von Donnerstag bis Sonntag außer an Feiertagen buchbar. Die Strecke ist separat ausgeschildert. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Guide auf Wunsch möglich. Treffpunkt ab 9.30 Uhr beim Gasthaus „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro pro Person. Infos und rechtzeitige Anmeldung im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder Telefon 07802 82600.

Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten die Weinwanderer ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Wandern Sie von der „Höll ins Paradies“ und genießen Sie bei kulinarischen Köstlichkeiten. Treffpunkt: 11.30 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Kosten betragen 49 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder Telefon 07802 82600, max. 30 Personen.

Kräuterzeit bei der Landesgartenschau

Was wächst denn da? Bei einer Kräuterführung am Rande der Streuobstwiese gibt es eine Menge an heilkräftigen und schmackhaften Kräutern zu entdecken. Anschließend gibt es selbst gemachte Kräuterbutter und frisches Bauernbrot zum Genießen. Treffpunkt um 13 Uhr beim Landkreispavillon auf dem Gelände der Landesgartenschau, Seepark, Lahr. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos. Sie haben lediglich den Eintritt für die Landesgartenschau zu bezahlen. Infos und Anmeldung bei Monika Fischer von Kräuter-Seifen-Ortenau unter monika.fischer@kraeuterseifen-ortenau.de oder Telefon 07821 22038, max. 15 Teilnehmer.

Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt um 15 Uhr in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

„Gläserne Produktion“ – 1. Deutsches Essigbrauhaus

Führung „rund um die Welt des Essigs“ – „Theo der Essigbrauer“ entführt Sie in das kleine Essig-Brauhaus, in dem nach alten handwerklichen Verfahren Essige und Balsame nach traditionellen Rezepturen in Top-Qualitäten hergestellt werden. Im alten Holzfass-Barrique-Speicher findet

dann die Verkostung verschiedenster Balsame statt. Treffpunkt: Um 17 Uhr Schlossergasse 28, 77694 Kehl-Marlen. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person. Infos und Voranmeldung unter Telefon 07854 96990 oder office@balema.de.

Flammenkuchen „satt“ Essen

Genießen Sie frische und selbst gebackene Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder wird ein Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Treffpunkt: 17.30 Uhr bei der Hasegallis Besenwirtschaft, Familie Huber, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 13 Euro pro Person inkl. Unterhaltung und zzgl. Getränke. Infos und Anmeldung bis Donnerstag 12 Uhr unter Telefon 07837 871 oder per Email an info@hasegallis-besenwirtschaft.de, max. 50 Personen.

Klosterführung mit Klosters vesper

Eine historische Zeitreise hinter die Klostermauern in ein ehemaliges Franziskanerkloster (heutiges Rathaus) mit rustikalem Vesper im Klosterkeller. Treffpunkt: 18 Uhr auf dem Klosterplatz vor dem Rathaus in 77960 Seelbach. Die Kosten betragen 10 Euro für Erwachsene (inkl. Vesper) und 5 Euro für Kinder (4-15 Jahre). Infos und Anmeldung bis zum 27. Juni 2018 unter Telefon 07823 949452, max. 20 Personen.

Klosterführungen mit Besichtigung der Ausgrabungen und des Infozentrums

Nach der Führung besteht die Möglichkeit im Gasthaus Adler eine OFFO-Wurst zu essen. Anmeldung ist erforderlich, direkt im Gasthaus Adler unter Tel 07821 9697393. Das Kloster Schuttern wurde im Jahre 603 vom irischen Mönch OFFO gegründet und zählte im 9. Jahrhundert zu den bedeutendsten Klöstern der Karolingischen Zeit. Treffpunkt um 18 Uhr, vor der Klosterkirche Schuttern, Klosterstraße 1, Schuttern. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bei der Ortsverwaltung Schuttern unter Telefon 07821 6337761.

Vollmonderlebnis

Geführte Wanderung und Nordic-Walking-Tour im silbernen Licht des Mondes mit anschließender Versucherle-Einkehr. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk und evtl. Stirnlampe mit. Treffpunkt: 20 Uhr auf dem Kanzleiplatz, Hauptstraße 19 (hinter dem Rathaus), 77736 Zell a. H. Die Kosten betragen 9 Euro inkl. Versucherle. Infos und Anmeldung bei der Tourist-Information unter Telefon 07835 636947.

Gründung einer Selbsthilfegruppe für homosexuelle Männer

Auf Initiative eines Mannes soll im Ortenaukreis eine Selbsthilfegruppe für homosexuelle Männer gegründet werden. „In weiten Teilen der Gesellschaft gilt gleichgeschlechtliche Liebe mittlerweile als normal und wird akzeptiert. Es ist einiges im politischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Kontext erreicht worden. Dennoch fällt es trotz vorhandener Rahmenstrukturen immer noch vielen Menschen und deren Angehörigen und Arbeitgebern schwer, offen und ohne Hemmungen mit der Situation umzugehen“, weiß Héctor Sala von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Ortenaukreis. So fragen sich Homosexuelle, wie das Outing bei anderen ankommt, gerade bei Männern, ob es die erhoffte Befreiung ist und ob sie danach ausgegrenzt werden. Die Selbsthilfegruppe bietet die Möglichkeit, in der Gruppe Rat zu finden, mit der eigenen Homosexualität besser umzugehen. Junge Erwachsene bis Mitte 30 aus dem Ortenaukreis und auch aus den Nachbarlandkreisen Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald und Freiburg sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen zur geplanten Gruppe sind bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771 erhältlich.

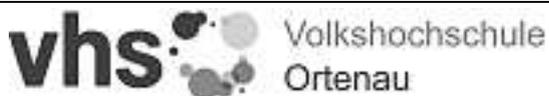
Informationsveranstaltung zur Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft

Eine Informationsveranstaltung zur Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft findet am Freitag, 22. Juni 2018, um 14 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg statt. Dabei werden Fragen rund um die Inhalte der Prüfung und den Vorbereitungslehrgang beantwortet. Der Lehrgang beginnt am 10. September 2018 und endet mit der letzten Prüfung am 7. Oktober 2019. Ansprechpartnerin ist Gerlinde Huppenbauer, Landwirtschaftsamt im Landratsamt Emmendingen, Telefon 07641 451-9143, E-Mail g.huppenbauer@landkreis-emmendingen.de.

Workshop „Regionale Sommerküche“ im Ernährungszentrum Ortenau

In dem Workshop „Regionale Sommerküche“ des Ernährungszentrums Ortenau können Interessierte die Frische und Produktvielfalt, die die aktuelle Jahreszeit in der Region bietet, genießen. Dabei bereiten die Teilnehmer verschiedene Sommergerichte mit Zutaten wie aromatischen Beeren, Tomaten und Zucchini, kombiniert mit einem Stück Fleisch und frischen Kräutern, zu. Der Workshop findet am Samstag, 30. Juni 2018, von 10 Uhr bis 13 Uhr und am Mittwoch, 4. Juli 2018, von 18 Uhr bis 21 Uhr in der Lehrküche des Ernährungszentrums Ortenau, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg, statt. Die Kosten betragen 15 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen werden unter Telefon 0781 805 7100, E-Mail ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de oder online unter www.EZ-Ortenau.de entgegen genommen.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

VHS-Programmplanung

Dozenten/Dozentinnen für Aqua-Gymnastik gesucht

Die Planungen für das neue VHS-Programm von September 2018 bis Juli 2019 sind schon fortgeschritten. Ideen und Anregungen für Kurse können aber noch eingebracht werden.

Für das Programm in Wolfach suchen wir noch Dozentinnen und Dozenten auf freiberuflicher Basis für den Bereich **Aqua-Gymnastik**. Die Dozenten sollten über eine entsprechende Qualifikation (z. B. Sport- und Gymnastiklehrerin, Physiotherapeut) verfügen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle Kinzigtal bei Herrn Lang, Telefon 07834 867592.

Gewerbe Akademie

Fortbildung zur CAD-Fachkraft

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 8. Oktober eine Fortbildung zur CAD Fachkraft 3D (HWK) an. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch ab 18 Uhr statt. CAD-Fachkräfte der Fachrichtung Metall unterstützen Konstruktionsingenieure bei Plänen und Zeichnungen. In drei Modulen wird das Wissen systematisch vermittelt. Von

2D-Zeichnungen über Konstruktionsmethoden bis zu 3D und fotorealistischer Darstellung reicht die Thematik. Kenntnisse im konventionellen Zeichnen und Konstruieren sollten vorhanden sein.

Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt Elke Bittiger vom Bildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Weitere Infos sind auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de eingestellt.

Pegasus-Fachschulen

Eine erfolgreiche Ausbildung eröffnet Karriere- und Lebenschancen

Seit vielen Jahren sind die Pegasus-Fachschulen in Schutterwald darum bemüht, mit ihren Ausbildungsmöglichkeiten Chancen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu eröffnen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2018/19 können sich Interessierte entweder für eine dreijährige Vollzeit-Ausbildung zum/zur Jugend- und Heimerzieher/in oder zum/zur Arbeitserzieher/in entscheiden.

Die Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in im dualen System startet jährlich zum 1. April.

Alle Tätigkeitsfelder bieten aufgrund der vielseitigen Ausbildung ein breites Einsatzspektrum, von Jugendhilfeeinrichtungen über Kindergärten bis zu Berufsbildungswerken, Fachkliniken und Seniorenheimen.

Für einen der Ausbildungswege kann man sich jederzeit anmelden.

Über die jeweiligen Voraussetzungen informieren wir Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an die Pegasus-Fachschulen für Sozial- und Pflegeberufe, Schutterstraße 12, 77746 Schutterwald, Tel. 0781/990 77 131, oder an den Mail-Kontakt fachschule@pegasus-offenburg.de

Entsprechende Infos über die genannten Ausbildungen finden Sie auf unserer Homepage www.pegasus-fachschulen.de

Was sonst noch interessiert

Yoga-Freundeskreis Cakra

Der Yoga-Freundeskreis Cakra bietet einen Kurs „Circle of Awareness“ an.

Ort: Weberbeckhof 77709 Wolfach-Kirnbach Talstr.18
Datum: 7 Juli 2018 um 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

Im „Circle of Awareness“ (dt. Kreis des Bewusstseins) tauschen sich spirituell Interessierte und erwachende Menschen über ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen auf dem spirituellen Weg aus. Es geht um die Stärkung der eigenen spirituellen Kraft und den offenen und gleichzeitig geschützten Austausch mit Gleichgesinnten. Die eigenen, natürlichen Selbstheilungskräfte werden aktiviert. Durch den Austausch und geführte Meditation wird jedem Einzelnen die Möglichkeit geboten, innere Prozesse bewusster wahrzunehmen, und Heilung geschehen zu lassen - Körper, Geist und Seele kommen wieder in Harmonie.

Leitung: Bindu Chakraborty. Spirituelle Lehrerin und Heilerin. Telefonische Anmeldung bei Bindu Chakraborty: 0157-72079783. Nähere Info zur Person unter: www.bindu-chakraborty.de

Diakonie

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 26. Juni 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 28. Juni 2018 zum Eis essen**. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

„Warm & Lecker“

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am **Donnerstag, 28. Juni 2018** von 18.00 bis 19:30 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal Hausach

Wir laden ein am

Mittwoch, 27. Juni 2018

Besichtigung der Fa. Moser in Haslach mit anschließender Einkehr

Wann: 14:30 Uhr beim „Schwarzwälder Hof“ Hausach
15:00 Uhr bei der Fa. Moser in Haslach
mit Auto, bitte telefonisch Fahrgemeinschaften vereinbaren

Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel: 07831/1899



Lehrfahrt des Bezirksobst- u. Gartenbauverein Kinzigtal am Dienstag, den 03.07.2017

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Ortsvereine Gutach, Hausach und ehem. Wolfach zu einem besonderen Erlebnistag. Gartenfreunde von Mitgliedern sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Wir besichtigen das Rosendorf in Nögenschwiel im Südschwarzwald mit besonderer Führung und Verkostung mit Rosenlikör und Schnäpsle.

Anschließend werden wir in der Brauerei-Gaststätte Waldhaus mit gemütlichen Biergarten das auswahlreiche Mittagessen einnehmen.

Nach der Stärkung fahren wir zum „Steinbachhof“ in St. Märgen.

Frau Schwär wird uns ausführlich durch ihren interessanten Bauerngarten mit Hofkapelle führen mit anschließender Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.

Die Abfahrtszeiten sind:

Wolfach: Park&Ride 8:00Uhr

Hausach: Bushaltestelle Streit Stadtgeschäft 8:15Uhr

Hausach : Bushaltestelle Dorf 8:20Uhr

Gutach: Gasthaus Krone 8:30Uhr

Rückkehr ca 19:00Uhr wieder in Wolfach

Die Kosten für Organisation, Fahrt, Führungen, Kaffee und Kuchen im Privatgarten sind € 29,50 je Teilnehmer.

Anmeldung ist die Überweisung mit Vor- u. Nachname und Einsteigeort

Konto: DE0766451548000014902 Sparkasse Haslach bis 27.06.

Weitere Auskunft gerne unter 07834/1458. Auf eine erlebnisreiche Lehrfahrt mit Ihnen freut sich der Vorstand.

Demenzagentur Kinzigtal

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 9000 Menschen von Demenz betroffen.

Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen.

Die Beratungsstelle bietet auch spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung.

Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Kontaktadresse:

Demenzagentur Kinzigtal, Klaus Allgaier, Sandhaasstr.4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de



Sommerfreizeiten. Jetzt Plätze sichern

Wer 2018 mit dem Jugendwerk der AWO in die Ferien fahren möchte, sollte sich schnell einen Platz sichern.

Es gibt noch wenige Plätze für die Kinderrepublik auf der Insel Sylt vom 26.07.-04.08.2018 für 10- bis 12-Jährige. Ein entspanntes Programm direkt am Strand mit viel Spaß und Kreativität erwartet die Kids.

Einen Platz an der französischen Sonne hält das Jugendwerk vom 15.08.-27.08.2018 und vom 25.08.-06.09.2018 für 13- bis 15-Jährige auf der wunderschönen Insel Korsika bereit. Actionreiche Tage am Meer, Ausflüge und Programm versprechen einen unvergesslichen Urlaub.

Eine spannende Jugendbegegnung in Frankreich am Meer gibt es für 16- bis 22-Jährige vom 10.08.-20.08.2018. Teilnehmer*innen aus Georgien, Frankreich und Deutschland erwartet dort unter der Überschrift „Upcycling“ ein tolles Programm.

Alle Ferienfreizeiten sind unter www.jugendwerk-awo-reisen.de buchbar.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bezirksjugendwerks unter 0721-8207340 gerne zur Verfügung.

Touristische Betriebe: Vier neue Partner aus der Region für den Nationalpark Schwarzwald

Das Partnerschaftsprogramm ist für kleinere Betriebe aus der Nationalparkregion geöffnet worden – mit guter Resonanz

Im April wurde die Partnerinitiative für sämtliche Betriebsarten aus Beherbergung und Gastronomie geöffnet. Seither können sich auch kleinere Betriebe um eine Partnerschaft mit dem Nationalpark bewerben. Dass das gute Anklänge gefunden hat, zeigen vier neue, Mitte Mai in der Nationalparkratssitzung hinzugekommene Partnerbetriebe: das Naturfreundehaus Kniebis, der Natur-Camping Langenwaldsee, das Naturhotel Holzworm aus Sasbachwalden und Seegers Ferienhaus aus dem hinteren Seebachtal.

„Alle vier Gastgeber entsprechen unseren Kriterien: Sie gehören zu Gemeinden der touristischen Nationalparkregion und identifizieren sich mit dem Nationalpark und seinen Zielen. Außerdem wirtschaften sie nachhaltig und setzen sich für den Umweltschutz ein“, erläutert Martin Rimmler die grundlegenden Anforderungen an neue Nationalpark-Partner. „Darüber hinaus ist es schön, wenn der interessierte Betrieb auch eigene Initiative zeigt, um seinen Gästen die Besonderheiten und den Wert der umgebenden Natur nahezubringen.“

André Gruber, der gemeinsam mit seiner Frau das Naturfreundehaus Kniebis führt, zögerte nicht, sich um die Partnerschaft zu bewerben: „Wir passen einfach super zueinander! Die Ziele der Naturfreunde sind denen des Nationalparks sehr ähnlich. Warum sich also nicht zusammenschließen und gemeinsam für eine nachhaltige Gesellschaft einstehen?“ Im Naturfreundehaus sind sehr häufig auch Schulklassen zu Gast – ideale Voraussetzung, um gerade auch jungen Menschen die Werte der Natur und des Nationalparks nahezubringen.

Für den Natur-Camping Langenwaldsee ist Nachhaltigkeit ein ganz wichtiges Thema: „Das Nationalparkmotto ‚Natur Natur sein lassen‘ entspricht unserer Unternehmenskultur. Wir betrachten die Natur als einen einzigartigen Erlebnisbereich, den wir auch im Sinne unsere Gäste schützen möchten, um auch in Zukunft unsere Region attraktiv und lebenswert zu erhalten“, bestätigt Familie Eiermann, die ihren Campingplatz den strengen Richtlinien von Ecocamping unterworfen hat und alle Einrichtungen des Platzes selbst baut.

In der Kategorie Hotel Garni kam das Naturhotel Holzworm aus Sasbachwalden neu hinzu. Eugen Oberle freut es besonders, dass „auch kleinere Betriebe Partner des Nationalparks sein dürfen. Denn auch wir sind mit unserer Heimat, dem Schwarzwald, verwurzelt. Wir wollen im Einklang mit unseren Gästen und der Natur einen gemeinsamen Weg gehen. Dazu gehören umweltbewusstes Handeln und nachhaltige Entscheidungen.“ Ein wesentlicher Aspekt der Partnerschaft ist für ihn ebenfalls das nachhaltige Denken und Handeln für die Region.

Im hinteren Seebachtal darf sich Seegers Ferienhaus die Auszeichnung als Nationalparkpartner an die Tür hängen. Für den Besitzer Hans-Joachim Seeger war die Bewerbung als Nationalparkpartner folgerichtig, nachdem er sich schon lange vor der Gründung des Nationalparks für diesen eingesetzt hat. „Es war für mich stets ein großes Anliegen, in unserer Kulturlandschaft Schwarzwald einen Teil zu finden, in der sich die Natur ungehindert entwickeln kann. Im Nationalpark können Pflanzen- und Tierwelt nun eine vom Menschen weitgehend ungehinderte Entwicklung erfahren. Das möchte ich meinen Gästen näher bringen, um sie für ein pures Naturerlebnis zu sensibilisieren und zu begeistern.“

Hintergrund:

Mithilfe der Partnerinitiative des Nationalparks Schwarzwald soll ein Netzwerk für nachhaltigen und qualitativ

hochwertigen Tourismus in der Region entstehen. Hotel- und Gaststättenbetriebe aus der Nationalparkregion können sich um eine Partnerschaft mit dem Schutzgebiet bewerben. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen finden Interessierte auf der Webseite des Nationalparks Schwarzwald unter: <http://www.schwarzwald-nationalpark.de/mitmachen/partnerprogramme/tourismus/>

Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter: www.lebenshilfe.de auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im

Rudi - Design®



zugunsten der
Lebenshilfe